

September 2012 Nr. 9/2012
11.9.2012



Wirtschaft

in der TechnologieRegion Karlsruhe

www.karlsruhe.ihk.de



30. September 2012

TechnologieRegion
Karlsruhe

Hightech trifft Lebensart



SportReich

Willkommen zum Regionaltag!
regionaltag2012.de

Regionale Wirtschaft

IT-Kompetenz für die Energiewirtschaft

■ Die Seven2one Informationssysteme GmbH, IT-Spezialist für die Energiewirtschaft, und die Unternehmensberatung Exxeta AG, beide Karlsruhe, wollen zukünftig gemeinsam IT-Projekte im Energiehandel durchführen. Der IT-Spezialist und die Unternehmensberatung wollen mit der Kooperation ihr Leistungsangebot für den Energiehandel weiter ausbauen. Seven2one wird zukünftig Exxetas Produkt für die quantita-

tive Analyse im Handel anbieten. Exxeta wird als Systemintegrator die Softwarelösung von Seven2one für den Energiehandel in ihr Beratungsportfolio aufnehmen. „Unsere Produkte, Kompetenzen und Geschäftsmodelle ergänzen sich optimal. Deswegen wollen wir zukünftig gemeinsam am Markt auftreten“, beschreibt Christoph Schlenzig, Geschäftsführer von Seven2one, die Zusammenarbeit.



marketing-BÖRSE startet Fachportal

■ Die marketing-BÖRSE GmbH, Waghäusel, hat ein neues Portal www.ErfolgX.de online gestellt. „Das Online-Portal richtet sich an Menschen, die ihre persönlichen Fähigkeiten erweitern wollen“, so Dr. Torssten Schwarz, Geschäftsführer der marketing-BÖRSE und Initiator von ErfolgX. Kostenlos finden Leser dort Tipps und Fachbeiträge renommierter Fachexperten für ihren persönlichen Erfolg. Das reicht von Karriere über Rhetorik und Verhandlung bis hin zu Persönlichkeit und Gesundheit. Speaker und Trainer können sich auf dem Portal kostenlos mit einem Kurzprofil, Kontaktdaten und mit Fachartikeln präsentieren. Marketing-BÖRSE.de ist nach eigenen Angaben das größte deutschsprachige Spezialverzeichnis für Marketing-Dienstleister. Das Unternehmen betreibt mit diesem Konzept weitere Fachportale wie Email-Marketing-Forum.de, Call-Center-News.de oder seit letztem Jahr in Ägypten Egypt-Business.com.

Qualität auf ganzer Linie

■ Der Karlsruher Wälzlagerspezialist Findling erhielt von der Zertifizierungsstelle der TÜV SÜD Management Service GmbH die Zertifizierung nach den Normen DIN ISO 9001:2008 und DIN ISO 14001:2004. Erfolgreich auditiert wurden alle Bereiche des Unternehmens inklusive der Entwicklung und dem Vertrieb von Wälzlagerprodukten sowie von Software für die Auswahl und Beschaffung von Maschinenelementen. Mit der Zertifizierung belegt die Findling Wälzlager GmbH, dass das gesamte Qualitäts- und Umweltmanagement des Unternehmens konsequent den hohen Anforderungen der beiden DIN ISO Normen 9001:2008 und 14001:2004 entspricht. Geschäftsführer Klaus Findling ist

mit den Ergebnissen der Audits sehr zufrieden: „Die Zertifizierung unterstreicht unsere technische Kompetenz und unsere Fähigkeit, Kundenanforderungen systematisch in individuelle Lösungen umzusetzen.“ Diese Kompetenz ist das Ergebnis einer Strategie, die bei Findling bereits in der dritten Generation und seit über 90 Jahren konsequent verfolgt wird. Findling erreichte nicht nur im Qualitäts-, sondern auch im Umweltmanagement rundum überzeugende Ergebnisse. So konnte über eine Wertstromanalyse eine Überproduktion von Strom nachgewiesen werden. Erreicht wird dies mit der größten privat betriebenen Solaranlage in der Region Karlsruhe mit einer Leistung von über 100.000 Kilowattstunden.

Einzigartiges Bildungsprojekt gestartet

■ Netzwerk mensch und die Pädagogische Hochschule Karlsruhe starten ein bundesweit einzigartiges Bildungsprojekt. In einer zweijährigen Studie wird der Einfluss der Funktionsräume in der Karlsruher Kita Schloss-Geister sowie der Einsatz speziell geschulter frühpädagogischer Fachkräfte auf Kinder unter drei Jahren untersucht. Auf der Feier zum einjährigen Bestehen der Kita Schloss-Geister erläuterte Juniorprofessor Dr. Timm Albers das Vorhaben und die künftige Zusammenarbeit. Im Mittelpunkt stehe dabei die Messung der sprachlichen, sozialen und kognitiven Kompetenzen der Kinder, so der Wissenschaftler. Diese Analysen und Beobachtungen erfolgen unter anderem durch videobasierte Aufzeichnungen. Auf Grund ihres einzigarti-

gen pädagogischen Konzepts eignet sich die Kita Schloss-Geister für dieses Projekt im besonderen Maße. Musik, Kunst, Bewegung und Naturwissenschaften werden den Kindern parallel und altersgerecht vermittelt. Keine für die Entwicklung wichtige Seite kommt dadurch zu kurz. Das verdeutlicht sich auch in der räumlichen Konzeption in Form einer Musikinsel, einer Forschungsinsel sowie einer Bewegungsinsel. „Der Erfolg gibt uns Recht“, sagt Daniela Bechtold, Geschäftsführerin der gemeinnützigen Gesellschaft netzwerk mensch. 65 Plätze bietet die Kita Schloss-Geister, aber die Nachfrage übersteigt das Angebot bei Weitem. Auch an einem anderen Punkt lässt sich die Attraktivität der Einrichtung ablesen: „Selbst in Zeiten von Fachkräfte-



mangel hat die Kita keine Probleme, geeignete Pädagoginnen und Pädagogen zu finden“, berichtet Daniela Bechtold.